WP-01-K3-1034-10

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Lamya Kaddor (KV Duisburg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1033 bis 1034 einfügen:
die Hoffnung vieler Syrer*innen auf ein Leben in Frieden und Freiheit. Auf diesem Weg wollen wir sie zusammen mit unseren Partnern unterstützen. Das Ende des Assad-Regimes in Syrien ist ein Aufatmen der syrischen Bevölkerung nach jahrzehntelanger Willkürherrschaft. Schwerste Menschenrechtsverbrechen wie Folter und grausame Massenhinrichtungen, Einsatz von Giftgas gegen die Zivilbevölkerung sowie systematische Verschleppungen haben das Land zerstört. Wiederholte und systematische Verstöße gegen internationale Menschenrechtsnormen bis hin zu Verbrechen gegen die Menschlichkeit gehörten jahrzehntelang zum Alltag der Menschen. Diese Gewaltherrschaft muss lückenlos aufgearbeitet werden, damit ein Neuanfang in Syrien möglich ist. Wir setzen uns für einen demokratischen Transformationsprozess in Syrien ein, der alle gesellschaftlichen Gruppen einschließt. Minderheiten wie Kurden, Jesiden, Drusen, Alawiten und Christen müssen geschützt werden. Eine Zusammenarbeit mit einer neuen syrischen Regierung muss auf Grundlage des Schutzes von Minderheiten-und Frauenrechten beruhen. Wir setzen uns dafür ein, dass in Deutschland weitere Verfahren nach dem Weltrechtsprinzip stattfinden, um Verantwortliche zur Rechenschaft zu ziehen. Dies gilt auch für die bitteren Jahre des Bürgerkriegs und der grausamen Herrschaft des IS / Daesh in großen Teilen Syriens. Die Hoffnung vieler Syrer*innen auf ein Leben in Frieden und Freiheit teilen wir und wollen zusammen mit unseren internationalen Partnern diesen Weg unterstützen. Beim Aufbau des Landes spielt die große Diaspora in Deutschland eine zentrale Rolle. Wir werden uns daher für die Anpassung der Regelungen der Ein – und Ausreise von Syrerer*innen in ihr Herkunftsland einsetzen, so dass niemand Angst haben muss, seinen Aufenthaltstitel in Deutschland zu verwirken, wenn er sein Heimatland mitaufbauen will.

Begründung

Syrer*innen, die seit Kriegsbeginn nach Deutschland geflohen sind, werden einen wichtigen Beitrag beim Aufbau eines demokratischeren und stabileren Syriens spielen. Deutschland kann hier einen Beitrag leisten und diese wichtige Arbeit weiter unterstützen, etwa im Bereich der Transitional Justice. Dafür wollen wir uns einsetzen und im Wahlprogramm deutlich machen.

weitere Antragsteller*innen

Cim Kartal (KV Bielefeld); Jakob Florian Kraasch (KV Bonn); Selim Korkutan (KV Recklinghausen); Christina Lantwin (KV Wesel); Matthias Schneider (KV Duisburg); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Jonathan Franz (KV Berlin-Pankow); Melih Keser (KV Duisburg); Simon Haack (KV Münster); Martina Hinssen (KV Duisburg); Anja-Kristin Jungermann (KV Duisburg); Katja Poredda (KV Köln); Angelika Sgumin (KV Duisburg); Frank Pattusch (KV Duisburg); Tobias Sauter (KV Berlin-Friedrichshain/ Kreuzberg); Ali Saker (KV Münster); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Mimont Bousroufi (KV Bonn);

Kerstin Kirchhofer (KV Duisburg); sowie 43 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.